

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion zur Sitzung des Bauausschusses am 02.10.2012:  
Umzug des Kö-Pavillon**Frage 1:

Welche vorbereitenden Maßnahmen sind erforderlich, damit der Informationspavillon zum neuen Standort am Corneliusplatz verlagert werden kann und welche Kosten fallen allein für diese Bau-  
maßnahmen an?

Antwort:

Das erfolgreiche Informationskonzept zu den Großbauprojekten Kö-Bogen und Wehrhahn-Linie soll fortgesetzt werden. Daher wurde für den Pavillon erneut ein Standort gewählt, von dem aus wie bisher der Blick auf die Großbaustellen Kö-Bogen und Wehrhahn-Linie gewährleistet ist. Die Besucher des Pavillons sollen auch weiterhin umfangreich über die Baumaßnahmen informiert werden.

Der neue Standort des Pavillons befindet sich im Bereich der Baustelleneinrichtung des Kö-Bogens. Für die Umsetzung des Info-Pavillons vom Schadowplatz zum Corneliusplatz sind unter anderen folgende vorbereitende Maßnahmen erforderlich:

- Abbau zweier Aufenthaltscontainern der Arge U-Bahn-Bau
- Verziehen der Straße inklusive einer provisorischen Fußgängerampel
- Verlegung der Gas-/Wasserleitung

Die Kosten für diese Maßnahmen liegen bei rd. 180.000 Euro.

In welcher Höhe die Kosten für die Freimachung der Fläche mit Kosten verrechnet werden können, die in Verbindung mit der Baustelleneinrichtung zur Wehrhahn-Linie oder zum Kö-Bogen zu einem späteren Zeitpunkt sowieso erforderlich geworden wären, wird erst im weiteren Verlauf der Projekte zu quantifizieren sein.

Frage 2:

Welche Kosten fallen für die Demontage des Informationspavillons am alten Standort an und wie hoch sind die Kosten für den erneuten Aufbau am Corneliusplatz inkl. der durch die Demontage verursachten Materialschäden bzw. nicht wieder zu verwendender Bauteile?

Antwort:

Die Baukosten für die Demontage am alten Standort liegen bei rd. 210.000 Euro. Hierbei wird die Konstruktion in 3 Teile zerlegt. Am neuen Standort werden die 3 Gebäudeteile wieder zusammengefügt und die Medien installiert. Die Baukosten für den erneuten Aufbau am Corneliusplatz liegen bei rd. 264.000 Euro, die Transportkosten bei rd. 126.000,00 Euro und die Baunebenkosten bei rd. 100.000,00 Euro.

Frage 3:

Wann muss der Informationspavillon erneut seinen Standort wechseln und wo und zu welchen Konditionen erfolgt eine dauerhafte Einlagerung des Informationspavillons, wenn die Großbaumaßnahmen in 2014 abgeschlossen bzw. im Untergrund fortgeführt werden (Fertigstellung Wehrhahn-Linie Ende 2015)?

Antwort:

Der Informationspavillon wird bis zur Inbetriebnahme der Wehrhahnlinie in der zweiten Jahreshälfte 2015 am Corneliusplatz verbleiben.

Eine Entscheidung über einen neuen Standort, eine Einlagerung oder einen möglichen Verkauf des Pavillons wird bis zu diesem Zeitpunkt entschieden werden.

Dr.-Ing. Gregor Bonin